



## **Allgemeine Geschäftsbedingungen der Axel Kiesbye GmbH**

### **Kiesbye´s Biere der Wildnis**

#### **1. Geltungsbereich**

1.1 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen uns und dem Kunden. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

1.2 Verbraucher sind Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) und somit natürliche oder juristische Personen, die keine Unternehmer sind. Unternehmer sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, für die der gegenständliche Vertrag zum Betrieb ihres Unternehmens gehört. Unternehmen sind alle auf Dauer angelegten Organisationen selbständiger wirtschaftlicher Tätigkeit, mögen sie auch nicht auf Gewinn gerichtet sein. Kunden sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

#### **2. Jugendschutz**

2.1 Unser Angebot richtet sich ausschließlich an volljährige Personen. Mit der Anerkennung unserer AGB vor jeder Bestellung bestätigt der Kunde, dass er das 18. Lebensjahr vollendet hat.

2.2 Die Abgabe und die Zustellung von Bieren erfolgt nur an Personen ab 18 Jahren. Zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sind wir berechtigt, die Ware erst nach Legitimation durch einen amtlichen Lichtbildausweis zu übergeben. Im Fall der berechtigten Verweigerung der Übergabe durch uns, ist der Kunde zum Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens verpflichtet (z.B. Kosten der Zustellung).

#### **3. Vertragsschluss**

3.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

3.2 Mit der Bestellung erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. Bei einer auf elektronischem Wege bestellten Ware werden wir den Eingang der Bestellung des Kunden unverzüglich bestätigen.

3.3 Wir können das in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb von einer Woche annehmen.

3.4 Sofern der Verbraucher die Ware auf elektronischem Wege bestellt, wird der Vertragstext von uns gespeichert und dem Kunden nebst einem Verweis auf die rechtswirksam einbezogenen AGB per E-Mail zugesandt.



#### **4. Lieferung von Bieren**

4.1 Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Etwaige Kosten, die durch Angabe einer unrichtigen Lieferanschrift durch den Kunden verursacht werden, sind von diesem zu tragen.

4.2 Die Lieferung erfolgt durch uns, einen beauftragten Spediteur oder einem Versandunternehmen zu geschäftsüblichen Zeiten. Im Fall der Nichtannahme der Ware bzw. Nichtabholung der Ware innerhalb der dem Kunden bekannt gegebenen Hinterlegungsfrist, ist der Kunde verpflichtet, uns die dadurch entstandenen Mehraufwendungen zu ersetzen.

4.3 Die Annahme von Bestellungen erfolgt unter Vorbehalt der Liefermöglichkeiten. Wird die Lieferung oder die Einhaltung einer vereinbarten Lieferfrist durch von uns nicht zu vertretende Umstände unmöglich, so erlischt die Lieferpflicht zu dem vorgesehenen Liefertermin. Zu den von uns nicht zu vertretenden Umständen gehören insbesondere: Schwierigkeiten beim Bezug der Waren oder Vormaterialien von Dritten, Betriebsstörungen (auch bei Lieferanten von uns), Verkehrsstörungen, Aussperrungen und Streiks, sowie alle Fälle höherer Gewalt. Wir werden in solchen Fällen den Kunden unverzüglich kontaktieren, um einen Ersatztermin für die verhinderte Lieferung zu vereinbaren. Sofern unserem Kunden ein neuer Liefertermin angeboten wird, der nicht später als 2 Wochen nach dem ursprünglich vereinbarten Liefertermin liegt, und die Lieferung zu diesem neuen Termin auch ordnungsgemäß durchgeführt wird, liegt eine rechtzeitige Lieferung durch uns im Sinne des Vertragsverhältnisses vor.

4.4 Können wir dem Kunden keinen neuen Liefertermin gem. Punkt 4.3 anbieten oder kann auch der neue Liefertermin aus den in Punkt 4.3 genannten Fällen (Unmöglichkeit der Lieferung zum vereinbarten Termin aus durch uns nicht zu vertretenden Umständen) nicht eingehalten werden, sind wir berechtigt, vom Vertrag zur Gänze oder teilweise zurückzutreten, ohne Schadenersatzpflichtig zu werden. Ebenso kann in diesen Fällen der Kunde vom Vertrag zurücktreten.

#### **5. Eigentumsvorbehalt**

5.1 Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.

5.2 Der Kunde ist verpflichtet, die Ware während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts pfleglich zu behandeln:

Der Kunde hat uns unverzüglich schriftlich von allen Zugriffen Dritter auf die Ware zu unterrichten, insbesondere von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, sowie von etwaigen Beschädigungen oder der Vernichtung der Ware. Einen Besitzwechsel der Ware sowie den eigenen Anschriftenwechsel hat uns der Kunde unverzüglich anzuzeigen. Der Kunde hat uns alle Schäden und Kosten zu ersetzen, die durch einen Verstoß gegen diese Verpflichtungen und durch erforderliche Interventionsmaßnahmen gegen Zugriffe Dritter auf die Ware entstehen.

5.3 Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, können wir vom Vertrag zurückzutreten und die Ware herausverlangen. Daneben können wir bei Verletzung einer Pflicht nach Ziffer 5.2 vom Vertrag zurückzutreten und die Ware zurückverlangen, wenn uns ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zuzumuten ist.

5.4 Der Unternehmer ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Er tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrags ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen und verpflichtet sich, einen entsprechenden Vermerk in seinen Büchern oder auf seinen Fakturen anzubringen und uns unverzüglich schriftlich



über die Abtretung zu informieren. Wir nehmen die Abtretung an. Nach der Abtretung ist der Unternehmer zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Wir behalten uns vor, die Forderung selbst einzuziehen, sobald der Unternehmer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt und in Zahlungsverzug gerät.

5.5 Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts erfolgt die Be- und Verarbeitung der Ware durch den Unternehmer stets im Namen und im Auftrag für uns. Erfolgt eine Verarbeitung der Ware, so erwerben wir an der neuen Sache das Miteigentum im Verhältnis zum Wert der von uns gelieferten Ware. Dasselbe gilt, wenn die Ware mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet oder vermischt wird.

## **6. Rücktrittsrecht**

6.1 Der Verbraucher hat das Recht, von Verträgen binnen 14 Tagen, gerechnet ab dem Eingang der Warenlieferung beim Verbraucher zurückzutreten. Der Rücktritt muss keine Begründung enthalten und ist schriftlich zu erklären; zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

6.2 Der Verbraucher ist bei Ausübung des Rücktrittsrechts zur Rücksendung binnen 14 Tagen ab Abgabe der Rücktrittserklärung verpflichtet, wenn die Ware durch Paket versandt werden kann. Die Frist ist gewahrt, wenn die Ware vor Ablauf der Frist von 14 Tagen abgesendet wird.

6.3 Die Kosten der Rücksendung trägt bei Ausübung des Rücktrittsrechts der Verbraucher.

6.4 Der Verbraucher erhält gegen Rücksendung der Ware den bereits bezahlten Kaufpreis zurückerstattet.

6.5 Der Verbraucher muss für einen etwaigen Wertverlust der Ware nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaft und Funktionsweise der Ware nicht geeigneten Umgang durch den Verbraucher zurückzuführen ist.

## **7. Vergütung**

7.1 Die angebotenen Preise sind Tagespreise und gelten bis auf Widerruf. Preisangaben sind freibleibend. Beim Versandkauf versteht sich der Preis zuzüglich der am Ende der Bestellung ausgewiesenen Versandkosten. Dem Kunden entstehen bei Bestellung durch Nutzung der Fernkommunikationsmittel keine zusätzlichen Kosten. Der Kunde kann den Preis per Überweisung oder mittels Kreditkarte über das Paypal-Kontos des Online-Shops begleichen.

7.2 Die Zahlung durch den Kunden hat ohne Abzug innerhalb von 14 Tagen zu erfolgen. Andere Zahlungskonditionen oder Zahlungsmittel bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung. Der Kunde verpflichtet sich, alle mit der Eintreibung der Forderung verbundenen Kosten und Aufwände, wie insbesondere Inkassospesen oder sonstige für eine zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendige Kosten zu tragen.

7.3 Der Unternehmer hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder durch uns anerkannt wurden. Der Verbraucher hat ein Recht zur Aufrechnung nur für den Fall unserer Zahlungsunfähigkeit oder für Gegenforderungen, die im rechtlichen Zusammenhang mit der Verbindlichkeit des Verbrauchers stehen, die gerichtlich festgestellt oder durch uns anerkannt worden sind. Der Unternehmer ist nicht zur Zurückbehaltung von Zahlungen berechtigt.



## **8. Gefahrübergang**

8.1 Beim Unternehmer geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versandkauf mit der Übergabe der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Kunden über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Unternehmer mit der Annahme in Verzug ist.

8.2 Beim Verbraucher geht die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst auf den Verbraucher über, wenn die Ware an den Verbraucher oder an einem von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird. Hat aber der Verbraucher selbst den Beförderungsvertrag geschlossen, ohne dabei eine von uns vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit zu nützen, so geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer über.

## **9. Gewährleistung**

9.1 Der Kunde hat grundsätzlich die Wahl, ob eine Verbesserung oder ein Austausch, erfolgen soll. Wir sind berechtigt, die gewählte Abhilfe zu verweigern, wenn sie unmöglich ist oder für uns, verglichen mit der anderen Abhilfe, mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden ist. Ist eine Verbesserung nicht möglich oder tunlich, kann der Kunde grundsätzlich nach seiner Wahl Preisminderung oder, sofern es sich nicht nur um einen geringfügigen Mangel handelt, Wandlung des Vertrags verlangen.

9.2 Bei Unternehmern leisten wir für Mängel zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch Verbesserung oder Austausch. Unternehmer müssen die gelieferte Ware innerhalb einer angemessenen Frist auf Mängel untersuchen und uns diese innerhalb einer Frist von einer Woche ab Empfang der Ware schriftlich anzeigen; andernfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs ausgeschlossen. Verdeckte Mängel sind uns innerhalb einer Frist von einer Woche ab Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Den Unternehmer trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge.

9.3 Die Gewährleistungsfrist für Verbraucher beträgt zwei Jahre ab Ablieferung der Ware. Die Gewährleistungsfrist für Unternehmer beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware.

9.4 Geschmackliche Gründe, handelsübliche oder geringfügige, technisch bedingte Abweichungen der Qualität, Quantität, Farbe, Größe, des Gewichtes, der Ausrüstung oder des Design, stellen weder Gewährleistungsmängel noch Nichterfüllung des Vertrages dar. Wir haften nicht für geschmackliche, farbliche, materialmäßige und mustermäßige Übereinstimmung oder sonstige Übereinstimmungsmerkmale von nachbestellter Ware. Entsprechendes gilt für nach Muster bestellte Ware, soweit sich die Abweichung in den handelsüblichen und technischen Grenzen hält.

9.5 Nach Verkostung, Konsumation oder begonnener Ver- oder Bearbeitung der Ware ist jede Gewährleistung ausgeschlossen.

9.6 Für Verbraucher gelten die Punkte 10.4 und 10.5 nicht.

## **10. Haftungsbeschränkungen und -Freistellung**

10.1 Außerhalb des Anwendungsbereiches des Produkthaftungsgesetzes beschränkt sich unsere Haftung auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit, der Ersatz von



Folgeschäden und Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten und von Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden sind ausgeschlossen.

10.2 Gegenüber Verbrauchern gilt die Haftungsbeschränkung für leichte Fahrlässigkeit nicht.

10.3 Gegenüber Unternehmern ist unsere Haftung mit 10% des Kaufpreises beschränkt.

10.4 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des Kunden.

10.5 Wir haften nur für eigene Inhalte auf der Website unseres Online-Shops. Soweit wir mit Links den Zugang zu anderen Websites ermöglichen, sind wir für die dort enthaltenen fremden Inhalte nicht verantwortlich. Wir machen uns die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Sofern wir Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten auf externen Websites erhalten, werden wir den Zugang zu diesen Seiten unverzüglich sperren.

## **11. Annahmeverzug**

11. Wird die Ware vom Kunden nicht übernommen, haben wir das Recht, entweder die Ware auf Gefahr des Kunden unter Anrechnung einer Lagergebühr von 5% des Rechnungsbetrages pro angefangenem Monat zuzüglich Umsatzsteuer zu lagern und auf Erfüllung des Vertrages zu bestehen, oder aber nach Setzung einer Nachfrist von 2 Wochen vom Vertrag zurückzutreten und die Ware einem Dritten weiterzuverkaufen. Wobei in diesem Fall der Kunde eine sofort fällige Manipulationsgebühr von 10% des Kaufpreises zuzüglich Umsatzsteuer zu bezahlen hat.

## **12. Datenschutz**

12.1 Nur die für den Geschäftsverkehr unbedingt notwendigen Daten werden elektronisch gespeichert. Sie dienen dem Zweck, bestellte Ware korrekt versenden und abrechnen zu können, sowie Kunden laufend über Neuigkeiten zu informieren.

12.2 Dem Kunden steht das Recht auf jederzeitigen Widerruf der Datenspeicherung zu den unter 12.1. genannten Zwecken zu.

12.3 Eine Weitergabe der Kundendaten an Dritte erfolgt nicht.

## **13. Schlussbestimmungen**

13.1 Es gilt österreichisches Recht.

Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

13.2 Als Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertrag ergebenden Streitigkeiten wird das für unseren Sitz örtlich und sachlich zuständige österreichische Gericht vereinbart. Wenn der Kunde ein Verbraucher ist, gilt dieser Gerichtsstand nur dann als vereinbart, wenn der Kunde in diesem Gerichtssprengel seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat oder wenn der Kunde im Ausland wohnt.

The logo for Kiesbye's is written in a cursive, handwritten style. The word "Kiesbye's" is written in black ink, with a large, sweeping underline that curves under the entire word.

13.3 Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganze oder teilweise unwirksame Regelung wird bei Verträgen mit Unternehmern durch eine Regelung ersetzt, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.